



Appell an den Landwirtschaftsminister: Milchmarkt krisenfest machen

Guteneck. (am) Die Milchbauern wünschen sich ein erweitertes Sicherheitsnetz für den Milchmarkt innerhalb der Europäischen Union. Mit diesem Anliegen traten Vertreter des „Bund Deutscher Milchviehhalter“ (BDM) an Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt heran, als der CSU-Politiker am Samstagnachmittag zu einem Ge-

spräch mit dem Bayerischen Bauernverband nach Guteneck (Artikel unten) gekommen war. Die BDM-Repräsentanten aus den Landkreisen Schwandorf und Neustadt/WN. hatten sich mit Protestschildern vor dem Gemeindehaus postiert und das Gespräch mit dem Kabinettsmitglied gesucht. Schmidt (vorne links) nahm sich die Zeit, um ausführlich

auf die Forderung einzugehen, die ihm BDM-Kreisvorsitzender Johannes Hösl (rechts daneben) aus Hof bei Oberviechtach vorgetragen hatte. Nach dem Milchgipfel der vergangenen Woche im Ministerium befürchtete der BDM, dass die Politik ihre Verantwortung abschiebe und alleine den Branchenverbänden überlasse. Minister Schmidt verdeut-

lichte, dass Milchwirtschaft, Genossenschaften und Landwirte den Markt selber am Laufen halten müssten – von politischer Seite könne man ihnen dazu nur das nötige Rüstzeug vermitteln. Das Kartellamt habe die Laufzeiten und Kündigungsfristen in den Verträgen zwischen Erzeugern und Molkereien in Deutschland kritisiert. Bild: Amann